



## **Kreistagsbeschluss: Förderprogramm Altbausanierung des Landkreises Göttingen wird fortgeführt**

*(1.709 Zeichen mit Leerzeichen)*

**Göttingen.** Der Göttinger Kreistag hat am 04.12.2013 beschlossen, das Förderprogramm Altbausanierung fortzuführen. Die Hauseigentümer des Landkreises Göttingen können daher auch in 2014 Förderanträge stellen.

Die Zuschüsse für Wohngebäude können für Ein- und Zweifamilienhäuser bis zu 2.000 Euro und für Mehrfamilienhäuser bis zu 4.000 Euro betragen. Gefördert werden unter anderem die energetische Sanierung wie die Erneuerung von Fenstern und Türen sowie die Dämmung der Gebäudehülle. Ebenfalls kann die Förderung für den Einbau einer Pelletheizung, eines Blockheizkraftwerkes oder für eine Solarthermieanlage beantragt werden. Anträge müssen vor Maßnahmenbeginn bei der Energieagentur Region Göttingen gestellt werden. Ausgeschlossen von der Förderung sind Hauseigentümer der Stadt Göttingen.

Die Resonanz auf das Förderprogramm ist ungebrochen. Mit über 200 Anträgen hat das Programm bereits 110.000 Euro Fördergelder allein in 2013 gebunden. „Für die Region bringt das eine enorme Wertschöpfung, denn Dreiviertel der umsetzenden Betriebe kommen aus dem Landkreis Göttingen“, so Christel Wemheuer, Dezernentin für Umwelt, Verkehr, Bauen, Planen und Energie des Landkreises Göttingen. Jeder Förder-Euro generiert 21 Euro Investitionen.

Die Energieagentur betreut das Programm fachlich und vermittelt den Sanierern die notwendige Gebäudeenergieberatung. Die Förderung des Landkreises Göttingen ist zudem mit der Förderung der KfW-Programme Energieeffizient Sanieren und der Bafa-Förderungen kombinierbar.

„Wir begrüßen die Fortführung des Förderprogramms ausdrücklich“, sagt die Geschäftsführerin der Energieagentur Region Göttingen, Doreen Fragel. „Aktiven Klimaschutz können wir insbesondere mit der Minderung des Raumwärmebedarfs erzielen. Das Klimaschutzkonzept des Landkreises Göttingen geht hier von einer Senkung des Wärmebedarfs auf 35,4 % bis zum Jahr 2050 aus. Übrigens geht das Konzept davon aus, dass jedes bestehende Gebäude im Landkreis an jedem Bauteil einmal nachträglich energetisch saniert wird. Um dieses engagierte Ziel zu erreichen, sind eben Programme wie diese nötig.“ Auch der Bund und die Länder seien weiterhin gefordert, Anreize für Altbausanierung zu schaffen.

Weitere Informationen und eine kostenlose Fördermittelberatung gibt es bei der Energieagentur Region Göttingen unter [www.energieagentur-goettingen.de](http://www.energieagentur-goettingen.de) und unter der 0551 – 37074980.

Ansprechpartnerin:

Doreen Fragel

0551- 370 74 98 0

fragel@energieagentur-goettingen.de